

CABERNET SAUVIGNON „HANZELL VINEYARDS“



HANZELL VINEYARDS - SONOMA, U.S.A.



Einst genossen die Cabernet Sauvignon von Hanzell einen Ruf wie Donnerhall. Sie waren vor allem für Ihre Langlebigkeit und Finesse bekannt. Anfang der 90er gab es eine folgenschwere Entscheidung auf dem Weingut, und die Stöcke wurden in einer Nacht und Nebel Aktion herausgerissen. Im Jahr 2012 wurden im „de Byre-“ und Zellerbach-Block Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Malbec und Petit Verdot gepflanzt. Warum kein Merlot? Es war einfach kein Platz mehr da. Der Wein wurde zu 38 % in neuen französischen Barriques ausgebaut und steht für die Philosophie des Weingutes für Herkunftsgedanken, traditionellen Ausbau und Balance. Sehr fein und elegant, aber mit der kalifornischen Intensität und Fruchtigkeit. Mit diesem Jahrgang gibt es erstmalig wieder 2.400 Flaschen, die sonst nur über die Mailingliste des Weingutes vertrieben werden.

ANBAUGEBIET Sonoma Valley	CHARAKTER Fruchtig, floral, elegant mit Schmelz	IMPORTIERT DURCH Wein am Limit, 20251 Hamburg	LAGERFÄHIGKEIT 5 - 15 Jahre
APPELLATION Sonoma Valley AVA	HÖHE ÜBER NN 200 - 240 Meter	ABGEFÜLLT DURCH Hanzell Vineyard - Sonoma, CA 95476 - USA	EMPFOHLENES TRINKGLAS Bordeauxglas
KLIMA Kontinental mild mit maritimen Einfluss. Teilweise kühl	ZERTIFIZIERUNG In Umstellung	FERMENTATION 5 Tage Kaltmazeration; 10% mit Rappen temperaturgesteuert fermentiert	KARAFFIEREN Ja
BODEN Raynor-Montara Boden (Ton- und Lehm Böden mit Vulkangestein)	REBSORTE Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Malbec, Petit Verdot	AUSBAU 18 Monate in französischen Barriques (ca 38% Neuholz)	EMPFOHLENE TRINKTEMPERATUR 16 - 18 °C



Bei Hanzell Cellars geht es bedächtig, aber nicht langsam oder angestaubt, zu. Seit dem ersten Jahrgang in 1957 gab es nur zwei Besitzerwechsel und 4 Winemaker. Häufig hatten die Besitzer die Nase vorn, egal ob es der bedächtige Ausbau im gebrauchten Barrique war, die temperaturkontrollierte Vergärung im Stahltank, die lange Mazerationzeit und die biodynamisch oder biologisch beeinflusste Bewirtschaftung. Hanzell war immer weit vorn, ohne zu den lauten Trommlern zu gehören. Ein bescheidenes Selbstverständnis, genaue Beobachtung und daraus resultierende Erkenntnis, sich behutsam und nachhaltig weiterzuentwickeln.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.